

Nr. 02 / Köln, 7. Januar 2016

3.200 Tonnen CO₂-Einsparung jährlich | 400.000 Euro Kostenersparnis

Nachhaltige Energieversorgung durch Blockheizkraftwerk und Fernwärme

Drei Monate früher als geplant nimmt die Koelnmesse ihr eigenes Blockheizkraftwerk (BHKW) in Betrieb. „Ab sofort produzieren wir einen Teil unseres Energiebedarfs selber. Vor dem Hintergrund steigender Energiepreise ist dies eine ökonomisch sinnvolle Investition in die Zukunft“, erklärt Koelnmesse-Chef Gerald Böse. Das neue Kraftwerk deckt den Grundbedarf an Wärme und Strom auf dem gesamten Messegelände. Die darüber hinaus gehende Wärmeversorgung sichert ein Fernwärmeanschluss. „Fernwärme ist ein wichtiger Baustein, um den Ausstoß von CO₂ und anderer klimaschädlicher Treibhausgase zu reduzieren. Daher freue ich mich, dass die Koelnmesse die Chance ergriffen hat und ihr neues Energiekonzept mit Fernwärme unterstützt“, sagt der Vorstandsvorsitzende der RheinEnergie, Dr. Dieter Steinkamp.

„Unser neues Energiekonzept ist ein wichtiger Schritt in Richtung Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit der Koelnmesse“, schließt sich Gerald Böse an. Der Bau des BHKW verringere gemeinsam mit der Fernwärme-Nutzung den Ausstoß von Kohlendioxid um 3.200 Tonnen im Jahr, betont der Vorsitzende der Geschäftsführung. Dies entspricht der CO₂-Emission von 2.100 Kleinwagen mit einer jährlichen Fahrleistung von 15.000 Kilometern.

3,6 Millionen Euro für Umweltschutz und Nachhaltigkeit

Insgesamt investiert die Koelnmesse in ihr neues Energiekonzept 2,6 Millionen Euro und liegt damit 300.000 Euro unter dem veranschlagten Budget. Zu den Investitionen gehört eine Vielzahl von Maßnahmen zur weiteren Energieoptimierung wie die Installation von LED-Beleuchtung und die Erneuerung der Wärmedämmung der Rohrleitungen. Alleine der Einsatz moderner Pumpen reduziert den Stromverbrauch an dieser Stelle um 60 Prozent. Im Ganzen liegt die jährliche Ersparnis der Energieversorgungskosten

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Guido Gudat

Telefon

+49 221 821-2494

Telefax

+49 221 821-2460

E-Mail

g.gudat@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Katharina C. Hamma

Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrates:

Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

bei über 400.000 Euro. Zusätzlich hat die RheinEnergie eine Million Euro in die Fernwärme-Anbindung des Messegeländes investiert.

Seite
2/2

Erster Meilenstein im Investitionsprojekt Koelnmesse 3.0 erreicht

Mit der Inbetriebnahme des BHKW hat die Koelnmesse den ersten Meilenstein in ihrem Investitionsprogramm Koelnmesse 3.0 erreicht. Es sieht bis zum Jahr 2030 eine Modernisierung des Messegeländes inklusive einer Optimierung der Verkehrswege und der Besucherlenkung vor. Dabei werden Neubauten wie die Halle 1plus, die CONFEX®-Halle und ein neues zentrales Eingangsterminal der Messe eine neue Struktur und Qualität geben.

Eigenproduktion entspricht dem Strombedarf von 1.800 Haushalten

Im BHKW der Koelnmesse treibt ein mit Erdgas befeuerter 16-Zylinder-Motor einen Stromgenerator an und erzeugt nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) Strom und Wärme. Beides wird komplett auf dem Messegelände genutzt, sodass ein sehr hoher Gesamtwirkungsgrad erreicht wird. Die eigenproduzierten rund 6.000 Megawattstunden Wärme entsprechen dem Wärmebedarf von 500 Haushalten. Die weitere Wärmeversorgung der Koelnmesse erfolgt über Fernwärme, welche die RheinEnergie in ihren hochmodernen KWK-Kraftwerken erzeugt, was wiederum den Ausstoß des Treibhausgases Kohlendioxid vermindert und das Klima entlastet. Auftretende Spitzenlasten und Störungen im Fernwärmenetz fängt ein Gas-Heizkessel auf. Die Stromerzeugung der Anlage liegt ebenfalls bei zirka 6.000 Megawattstunden, die den Grundbedarf des Messegeländes decken – das ist so viel wie etwa 1.800 Drei-Personen-Haushalte jährlich verbrauchen.